

Durch die Nacht mit Robert Schumann



Foto: Peter Liptow

Besetzung

Sopran

Andrea Chudak

Celloduo Tolkar

Ekaterina Gorynina und Bo Wiget

Dauer 75 Minuten (mit Pause)

Die Nacht zu Zeiten der Romantik war verbunden mit Unbehagen und Ahnungen, mit Lust und Träumen, Geborgenheit und Einsamkeit. Bei Robert Schumann kommt sie oft vor, die Nacht – in seinem Leben und in seinen Liedern. Bo Wiget hat aus den über 300 wunderschönen Liedern des Komponisten einen Zyklus zusammengestellt, der von der Abenddämmerung durch die Nacht bis zum Morgen führt. Arrangiert und bearbeitet für das Celloduo Tolkar und die Sopranistin Andrea Chudak.

Dieses Trio begegnet auf seiner Reise durch die Nacht dem Abendstern, der Lotosblume, einem Einsiedler, dem Sandmann, einem Käuzchen, schlaflosen Melancholikerinnen, einer weinseligen Gesellschaft, öfter mal dem Mond und träumerischen Gestalten, die in seinem Licht wandeln bis ein „leuchtender Sommermorgen“ anbricht. Eine solche Nachtwanderung birgt ungeahnte Überraschungen. Da muss das Trio enger zusammenrücken, die Cellisten müssen

mitsingen und die Sängerin auch mal ein Cello streichen. Ein Schumann-Programm zum Schaudern, Schmunzeln und Schwelgen: *Komm in die stille Nacht, Liebchen, was zögerst Du?*

Eine CD des Programms mit dem Titel „Hüte dich bleib wach und munter“ ist 2017 bei Antes Edition (BM319201) erschienen.

ANTES
EDITION

Hüte dich, bleib wach und munter!



Durch die Nacht mit Robert Schumann

Andrea Chudak Sopran & Cello

Celloduo Tolkar –
Franziska Kraft & Bo Wiget Celli & Gesang

Hüte dich, bleib wach und munter! Durch die Nacht mit Robert Schumann
Andrea Chudak Sopran & Cello
Celloduo Tolkar – Franziska Kraft & Bo Wiget Celli & Gesang

1. Wiegenliedchen (aus Albumblätter op. 124)	2.34	16. Singet nicht in Trauertönen (aus Lieder und Gesänge aus „Wilhelm Meister“ op. 98a/7; Johann Wolfgang von Goethe)	1.57
2. Der Einsiedler (aus Drei Gesänge op. 83/3, Joseph von Eichendorff)	3.46	17. Gebt mir zu trinken (aus Ritornelle op. 65/4; Friedrich Rückert)	1.18
3. Die Lotosblume (aus Myrthen op. 25/7; Heinrich Heine) & Frage (Justinus-Kerner-Lieder op. 35/9)	3.33	18. Walzer (aus Albumblätter op. 124/4)	1.03
4. Zwielficht (Liederkreis op. 39/10; Eichendorff)	2.20	19. Lust der Sturmnacht (aus Justinus-Kerner-Lieder op. 35/1)	1.38
5. Triolett (aus Drei Lieder für Frauenstimmen und Klavier, op. 114/2; Christian l'Egru)	1.58	20. Mein schöner Stern (aus Minnespiel op. 101/4; Fr. Rückert)	3.35
6. Ständchen (aus 6 Gedichte aus dem Liederbuch eines Malers von Robert Reinick, op. 36/2)	1.38	21. Gute Nacht (aus Vier Gesänge op. 59/4; Fr. Rückert)	2.34
7. Der Abendstern (aus Liederalbum für die Jugend, op. 79/1; August Heinrich Hoffmann von Fallersleben) & Abendlied (aus 12 Klavierstücke für kleine und große Kinder, op. 85,12)	3.07	22. Nachtlied (aus Lieder und Gesänge op. 96/1; J. W. von Goethe)	3.13
8. Der Sandmann (aus Liederalbum für die Jugend, op. 79/12; Hermann Kletke)	3.05	23. Frühlingsnacht (aus Liederkreis op. 39/12; J. von Eichendorff) & Alte Laute (aus Justinus-Kerner-Lieder op. 35/12)	2.59
9. Der Bleicherin Nachtlied 1. Teil (aus Romanzen für Frauenstimmen op. 91/4; R. Reinick)	3.06	24. Träumerei (aus Kinderszenen op. 16/7) & Ich kann's nicht fassen, nicht glauben (aus Frauenliebe und Leben op. 42/3; Adalbert von Chiamisso)	4.46
10. Mond, meiner Seele Liebling (aus 7 Lieder von Elisabeth Kulmann, op. 104/1)	2.29	25. Schlummerlied (aus Albumblätter op. 124/16) & Am leuchtenden Sommermorgen (aus Dichterliebe op. 48/12; H. Heine)	1.41
11. Wenn ich ein Vöglein wär (aus 3 zweistimmige Lieder, op. 43; Kanon zu drei Stimmen von Clara Schumann)	2.58	26. Stille Tränen (aus Justinus-Kerner-Lieder op. 35/10)	3.04
12. Käuzlein (aus Liederalbum für die Jugend, op. 79/10; Des Knaben Wunderhorn)	2.36	27. Mondnacht (aus Liederkreis op. 39/5; J. v. Eichendorff)	3.48
13. An den Mond (aus 3 Gesänge op. 95/2; Lord Byron)	2.39	Gesamtspielzeit:	72.21
14. Der Bleicherin Nachtlied 2. Teil	2.44	Alle Werke – Komponist: Robert Schumann, bearbeitet von Bo Wiget, außer Nr. 11: „Wenn ich ein Vöglein wär“ – Komponist: Robert und Clara Schumann, bearbeitet von Bo Wiget	
15. Melancholie (Quien viese aquel dies aus Spanisches Liederspiel, op. 74/6; Francisco de Sá de Miranda / Emanuel von Geibel)	2.01	außer Nr. 17: „Gebt mir zu trinken“ – Komponist: Robert Schumann Verlag für alle Werke außer Nr. 17: ANTES EDITION	

Aufnahmedatum: 23. - 25. Januar 2017; Aufnahmeort: Studio P4, Berlin
Musikregie: Jean-Boris Szymczak und Christian Bader

ISRC: DEA541700039 - 065
BM319301

Manufactured and printed in the EU.

©+P 2017, BELLA MUSICA EDITION

ANTES
EDITION

LC 07985



ANTES EDITION ist ein Label
der Bella Musica Edition

Eisenbahnstr. 30 / D-77815 Bühl / Baden

bella-musica@bella-musica-edition.de / www.bella-musica-edition.de

Tolkar – Celloduo

Tolkar ist das schwedische Wort für Übersetzer. Als solche verstehen sich Ekaterina Gorynina und Bo Wiget. Als Musik-„Übersetzer“ bearbeiten sie Werke und kombinieren Originalkompositionen mit Neuer Musik und Improvisationen. So spielen die beiden zum Beispiel Stücke verschiedener Barockkomponisten, deren Musik sie auf ihre Instrumente übertragen, frisch bearbeiten, mit Improvisationen ausschmücken und so in ein Hier und Jetzt übersetzen. Für *Durch die Nacht mit Robert Schumann* übersetzt Tolkar die Klavierbegleitungen zu den Schumann'schen Liedern auf zwei Celli und tritt in Dialog mit der Sängerin Andrea Chudak.

Andrea Chudak – Sopran

Nach ihrem Studium an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ und an der Opernschule der Staatlichen Hochschule für Musik Karlsruhe war sie Mitglied des Opernstudios des Badischen Staatstheaters Karlsruhe. Seitdem führen Engagements sie u.a. an das Pfalztheater Kaiserslautern, an die Junge Oper der Staatsoper Stuttgart, an das Landestheater Detmold, zu den Händelfestspielen des Staatstheaters Karlsruhe, an die Staatsoper Berlin und an das Theater an der Wien. Andrea Chudak erhielt mehrfach Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben, u.a. beim Int. Emmy-Destinn-Gesangswettbewerb in Budweis. Bei Meisterkursen bei Elio Battaglia, Magdalena Hajossyova, Roland Hermann, Elisabeth Schwarzkopf, Peter Schreier und Ira Hartmann-Dressler erhielt die Sopranistin zusätzliche Anregungen. Konzertverpflichtungen im In- und Ausland. Zahlreiche Engagements für Neue Musik und Uraufführungen im Konzert- und Opernbereich von Komponisten wie u.a. Hans Stähli, Regina Wittemeier, Michael Wertmüller, Bo Wiget und Max Doehlemann haben einen

festen Platz in ihrem musikalischen Schaffen. Diverse CD Produktionen. Zuletzt die vielgelobte CD „Giacomo Meyerbeer – Lieder“ für Sopran und Klavier mit Andreas Schulz.

Ekaterina Gorynina – Cello

Ekaterina Gorynina ist eine facettenreiche Musikerin. Ihre Leidenschaft, Neugier und Offenheit für Musik führten zu einem Repertoire von Renaissance, Barock, klassischem Cello, orientalische Musik, Jazz, Folk und zeitgenössischer Musik. Den Schwerpunkt der Arbeit von Ekaterina macht die Kammermusik aus. Die kreative Entwicklung und technische Verbesserung von Ekaterina wurde stark von zwei Cellisten der russischen und deutschen Schule beeinflusst: OLEG BUGAEV (Moskauer Cellist/Lehrer) und M. WILDE, Cellist der Dresdner Staatskapelle.

Sei ist Mitglied des Internationalen Gitarrenfestivals Il De Re, Frankreich, des Internationalen Elbfestivals Dresden, Deutschland, des Festivals für zeitgenössische Musik "Pan - Festival" Seoul, Korea und anderer. Seit 2018 unterrichtet Ekaterina Gorynina unter dem Dach des Dresdner Heinrich-Schütz-Konservatoriums eine Celloklasse. Neben Ihrem Hauptinstrument, dem Violoncello, hat Ekaterina Begeisterung an einem weiteren Instrument, der Viola Da Gamba, gefunden und im Jahre 2018 ein Studium(Master) als Weiterbildung an der Universität der Künste in Berlin aufgenommen. Sie lebt seit 2011 in Dresden.

Bo Wiget – Cello, Arrangements

Bo Wiget ist ein musikalischer Grenzgänger. Nach klassischer Celloausbildung beginnt er sich ab 1989 für Rock, Jazz und vor allem improvisierte Musik zu interessieren, und beschäftigt sich autodidaktisch mit Komposition. Gleichzeitig verstärkt sich auch sein Interesse für Bühnenkunst. Er komponiert zahlreiche Hörspielmusiken und erhält Kompositions- und Bearbeitungsaufträge für verschiedene Ensembles (Sing-Akademie zu Berlin, Staats- und Domchor, Duo Rossini, Lautten Compagny, Holst-Sinfonietta u.a.).

Als Cellist tritt Bo Wiget mit klassischen Musikern, Jazz- und Rockmusikern sowie mit improvisierter Musik auf. U. a. mit der Lautten Compagny Berlin oder mit Musiker wie Luigi Archetti, Iva Bittová, Dominik Blum, Hans-Joachim Irmeler (Faust), Margareth Kammerer, Simon Lenski, Lucas Niggli, Zeena Parkins, Taku Sugimoto, Christian Weber, Michael Wertmüller und viele anderen. Konzerte und Festivalauftritte führen ihn durch ganz Europa und nach Japan. Als Theatermusiker wirkt Bo Wiget unter anderen am Theater Neumarkt Zürich, Schauspielhaus Zürich, Theater Freiburg, Nationaltheater Mannheim, Staatsoper Berlin, Volksbühne Berlin, Staatstheater Hannover. Zahlreiche Performances mit dem Performance-Duo Beide Messies mit Andreas Müller, sowie mit Tänzern, Dichtern und Schauspielern wie Martin Engler, Christian Filips, Antonija Livingstone, Monika Rinck, Raphael Urweider. Diverse CD-Veröffentlichungen.

Kontakte: cello@bowiget.com sopran.andrea@gmx.de ekaterinavioloncello@gmail.com

Dauer

75 Minuten mit Pause

Titel

Robert Schumann

1. **„Wiegenliedchen“** aus Albumblätter op.124
 2. **„Der Einsiedler“** aus Drei Gesänge op.83/3
 3. **„Die Lotosblume“** aus Myrthen op.25/7
- „Frage“** op.35/9
4. **„Zwielficht“** Liederkreis op.39/10
 5. **„Triolett“** aus Drei Lieder für Frauenstimmen und

Klavier , op114/2

6. **„Ständchen“** aus dem Liederalbum eines Malers von Robert Reinick, op.36/7

7. **„Abendstern“** aus Liederalbum für die Jugend , op.79/1

„Abendlied“ aus 12 Klavierstücke für kleine und große Kinder, op.85,12

8. **„Der Sandmann“** aus Liederalbum für die Jugend , op.79/12

9. **„Der Bleicherin Nachtlid“**, 1 teil aus Romanzen für Frauenstimmen op.91/4

10. **„Mons , meiner Seele Lieblich“** aus 7 Liedern von Elisabeth Kulmann, op.104/1

11. **„Wenn ich ein Vöglein wär“** aus 3 zweistimmige Lieder ,op.43; Kanon zu drei Stimmen von Clara Schumann

12. **„Käuzlein“** aus Liederalbum für die Jugend, op.79/10

13. **„An den Mond“** aus drei Gesänge op.95/2

14. **„Bleicherin Nachtlid“** , 2 Teil

15. **„Melancholie“**, op.74/6

16. **„Singet nicht in Trauertönen“** aus Lieder und Gesänge aus "Wilhelm meister", op.98a/7

17. **„Geb mit zu trinken“** aus Ritornelle ,op.65/4

18. **„Walzer“** aus Albumblätter , op.124/4

19. **„Lust der Sturmnacht“** aus Justinus-Kerner -Lieder, op. 35/1

20. **„Mein schöner Stern“** aus dem „Minnespiel“, op. 101/4

21. **„Gute Nacht“** aus 4 Gesänge, op.39/12

22. **„Nachtlid“** aus Lieder und Gesänge, op.59/4

23. **„Frühlingsnacht“** aus Liederkreis, op.39/12

24. **„Träumerei“** aus Kinderszenen, op.16/7

„Ich kann nicht fassen nicht glauben“ aus Frauenliebe und Leben, op.42/3

25. **„Schlummerlied“** aus Albumblätter, op.124/16

„Am leuchtenden Sommermorgen“ aus Dichterliebe, op.48/12

26. **„Stille Tränen“** aus Justinus-Kerner -Lieder, op. 35/10

27. **„Mondnacht“** aus Liederkreis, op.39/5